

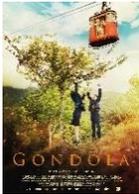
Januar 2025

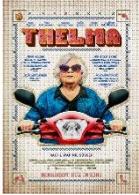
Kino  
in  
Herdecke

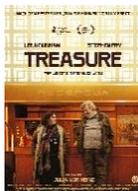
ONIKON

Kulturhaus  
Goethestr. 14  
02330/3398  
www.onikon.de

Tage der neuen deutschen Filme

<b>SO 05.01.</b>	<b>18:00 Uhr</b>	<b>Hagen - Im Tal der Nibelungen</b>	
		Regie: Cyrill Boss 135 Min. FSK ab 12 J.	
<b>MO 06.01.</b>	<b>20:00 Uhr</b>	<b>Sonnenplätze</b>	
		Regie: Aaron Arens 97 Min. FSK ab 12 J.	
<b>DI 07.01.</b>	<b>20:00 Uhr</b>	<b>Gondola</b>	
		Regie: Veit Helmer 82 Min. FSK ab 6 J.	
<b>MI 08.01.</b>	<b>20:00 Uhr</b>	<b>Alles Fifty Fifty</b>	
		Regie: Alireza Golafshan 113 Min. FSK ab 6 J.	

<b>SA 11.01.</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>Der wilde Roboter</b>	
<b>SO 12.01.</b>	<b>15:00 Uhr</b>		
		USA 2024 Regie: Chris Sanders 102 Min. FSK ab 6 J. - empfohlen ab 8 J.	
<b>SO 12.01.</b>	<b>18:00 Uhr</b>	<b>Die Unbeugsamen 2 - Guten Morgen, ihr Schönen!</b>	
		Deutschland 2024 Regie: Torsten Körner 109 Min. - FSK ab 6 J. <b>Dokumentarfilm-Reihe</b>	
<b>DI 14.01.</b>	<b>15:30 Uhr</b>	<b>Thelma - Rache war nie süßer</b>	
<b>DI 14.01.</b>	<b>20:00 Uhr</b>		
<b>MI 15.01.</b>	<b>20:00 Uhr</b>	USA/Schweiz Regie: Josh Margolin 99 Min. - FSK ab 12 J. <b>Nachmittagskino Eintritt 3,50 €</b>	

<b>DI 21.01.</b> <b>MI 22.01.</b>	<b>20:00 Uhr</b> <b>20:00 Uhr</b>	<b>Touch</b>  Island 2024 Regie: Baltasar Kormákur 121 Min. FSK ab 12 J.	
<b>FR 24.01.</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>„Warum ich Nazi wurde“</b> <b>Biogramme früher Nationalsozialisten</b>  Lesung des SPD-Stadtverbandes Herdecke in Erinnerung an die Befreiung von Auschwitz am 27. Januar 1945  Eintritt frei	
<b>SA 25.01.</b> <b>SO 26.01.</b>	<b>15:00 Uhr</b> <b>15:00 Uhr</b>	<b>Der Buchspazierer</b>  Deutschland 2023 Regie: Ngo The Chau 98 Min. FSK ab 6 J. - empfohlen ab 11 J.	
<b>MO 27.01.</b>	<b>20:00 Uhr</b>	<b>Treasure - Familie ist ein fremdes Land</b>  Deutschland/Frankreich 2024 Regie: Julia von Heinz 110 Min. - FSK ab 12 J. Vorfilm: <b>Der Colonel und die Fotos</b>	 
<b>DI 28.01.</b> <b>MI 29.01.</b>	<b>20:00 Uhr</b> <b>20:00 Uhr</b>	<b>Favoriten</b>  Österreich 2024 Regie: Ruth Beckermann 118 Min. FSK ab 0 J.	

## Inhalt der Filme

### Hagen - Im Tal der Nibelungen

Der Burgunder Waffenmeister Hagen von Tronje hält mit Pflichtbewusstsein und eiserner Härte das von Krisen geschüttelte Königreich zusammen. Dabei unterdrückt er die heimliche Liebe zur Königstochter. Der junge und durch den plötzlichen Tod seines Vaters noch unerfahrene König Gunter sieht in Siegfried eine Chance, das Reich zu retten. Er bittet ihn um Hilfe, ausgerechnet die gefährliche Walküre Brunhild zur Frau zu nehmen. Als sich Kriemhild in Hagens Widersacher Siegfried verliebt, muss er sich zwischen Liebe und Königstreue entscheiden. Hagen von Tronje wird dabei herauszufinden, wer er wirklich ist.

### Sonnenplätze

Die erfolglose Nachwuchsautorin Sam (Julia Windischbauer) nimmt sich ohne Wissen ihrer Mutter Sybille (Juliane Köhler) den Schlüssel zum Ferienhaus der Familie auf Lanzarote, um endlich ihren Roman fertig zu schreiben. Auch ihr Bruder Frederick (Jeremias Meyer) und ihr Vater Jo (Niels Bormann), ein ehemaliger Bestseller-Autor, haben sich eingefunden. Zu den drei Besetzern ihres Hauses gesellt sich wenig später auch Sybille selbst, sie möchte es verkaufen und reist mit ihrem neuen Lebensgefährten Marc (Jeremy Mockridge) an.

### Gondola

Eine alte Seilbahn verbindet ein Dorf in den Bergen Georgiens mit einer kleinen Stadt im Tal. Als der alte Schaffner stirbt, kehrt seine Tochter Iva (Mathilde Irrmann) zurück und tritt seine Nachfolge an. Sie lernt Nino (Nino Soselia)



Flugobjekte, um sich gegenseitig zu beeindrucken. Eines Nachts haben sie in der Gondel ein romantisches Date...

Foto: © JIP Film und Verleih

### Alles Fifty Fifty

Marion (Laura Tonke) und Andi (Moritz Bleibtreu) halten sich trotz Trennung für Vorzeigeltern und kümmern sich fifty-fifty um ihren elfjährigen Sohn Milan (Valentin Thatenhorst). Der gemeinsame Sommerurlaub in Italien, bei dem auch Marions neuer Freund (David Kross) dabei ist, deckt jedoch überraschende Erziehungslücken auf: Milan ist ein verwöhntes Einzelkind, der gezielt seine Eltern gegeneinander ausspielt, Espresso trinkt, aber noch nicht mal schwimmen kann. Marion und Andi beschließen, die Versäumnisse ihrer Erziehung nun gemeinsam anzugehen und kommen sich dabei wieder näher.



### Der wilde Roboter

Rozzum 7134 – kurz "Roz" – ist kein gewöhnlicher Roboter. Er wurde eigentlich als Unterstützung für eine futuristische urbane Welt entwickelt, doch nun hat er Schiffbruch erlitten und ist auf einer einsamen Insel gestrandet.

Mit Mühe baut er Beziehungen zu den zunächst argwöhnischen Tieren auf und lernt, sich an die ungewohnte, raue Umgebung anzupassen. Das große Abenteuer beginnt, als er durch einen Zufall zum Beschützer eines hilflosen, verwaisten Gänsekükens wird und die wahre Bedeutung des Lebens entdeckt.

### Die Unbeugsamen 2 - Guten Morgen, ihr Schönen!

Der Film zeichnet ein lebendiges Gruppenporträt ostdeutscher Frauen aus den verschiedensten Gesellschaftsbereichen der DDR. 15 selbstbewusste Frauen erzählen, wie auch im Land der staatlich verordneten Gleichberechtigung trotzdem das Patriarchat regierte, und schaffen damit ein kraftvolles Kaleidoskop der Geschlechterbeziehungen im Arbeiter- und Bauernstaat.

### Thelma - Rache war nie süßer



Thelma Post steht mit beiden Beinen fest im Leben – auch wenn ihre Tochter Gail und ihr Schwiegersonn Alan anderer Meinung sind. Doch

eines Tages geht sie einem Trickbetrüger auf den Leim, der sich am Telefon als ihr Enkel ausgibt und ihr einen Haufen Geld abknöpft. Thelma ist sauer. Der Fall ist klar, Gerechtigkeit muss her. Thelma wird den Gauner zur Strecke bringen.

Foto: © 2024 Universal Pictures International Germany

### Touch

Als junger Mann verliebte sich der isländische Student Kristófer in London in die schöne Japanerin Miko. Diese verschwand jedoch eines Tages plötzlich aus der britischen Metropole – und damit auch aus seinem Leben. Rund fünfzig Jahre später lebt Kristófer längst wieder in seiner Heimat Island. Als eine unheilbare Krankheit bei ihm diagnostiziert wird, lässt der inzwischen verwitwete Mann sein Leben Revue passieren. Was, wenn die Dinge damals anders verlaufen wären? Nichts wünscht er sich mehr, als Miko wiederzufinden, bevor es zu spät ist.

### „Warum ich Nazi wurde“

1938 veröffentlichte der amerikanische Soziologe Theodore Abel (1896 – 1988) eine einzigartige Textsammlung mit Selbstzeugnissen früher Nationalsozialisten, die 1934 als Teilnehmende eines Preisausschreibens persönlich Stellung nahmen zu der Frage „Warum ich Nazi wurde“. In Deutschland wurde das Buch erst 2018 zugänglich (Hrsg. Wieland Giebel).

Es lesen Sven Söhnchen, Hagen, und Rudolf Damm, Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Hagen. Die Lesung wird von dem Hagenener Liedermacher Björn Nonnweiler musikalisch begleitet.



### Der Buchspazierer

Tag für Tag steht Carl Kollhoff (Christoph Maria Herbst) im Hinterzimmer eines Buchladens und schlägt sorgfältig Bücher in Papier ein, um sie zu den Stammkunden in der Stadt zu bringen. Bücher sind das größte Glück



des wortkargen älteren Mannes, der ansonsten jeglichen Kontakt zu anderen Menschen scheut. Auf einem seiner Rundgänge heftet sich die neunjährige Schascha (Yuna Bennett) an seine Fersen. Widerwillig lässt sich Carl auf das Mädchen ein, das ihn fortan auf seinen Botengängen begleitet und ihn den "Buchspazierer" nennt. Schnell gewinnt Schascha auch die Herzen von Carls Stammkunden und wirbelt nicht nur deren Leben gehörig durcheinander, sondern bringt auch Carl dazu, aus seiner eigenen Welt auszubrechen.

Foto: © Studiocanal

### Treasure - Familie ist ein fremdes Land

Kurz nach dem Fall des Eisernen Vorhangs reist die New Yorker Musik-Journalistin Ruth Rothwax (Lena Dunham) in Begleitung ihres Vaters Edek (Stephen Fry) nach Polen, um dem Vermächtnis ihrer jüdischen Familie auf den Grund zu gehen. Für Edek, einen Holocaust-Überlebenden, ist es die erste Reise zurück zu den Orten seiner Kindheit. Während Ruth entschlossen ist, die Traumata ihrer Eltern besser zu verstehen, will der stets vergnügte Edek die Vergangenheit ruhen lassen. So sabotiert er Ruths Pläne und sorgt dabei für mehr als nur eine unfreiwillig komische Situation.

### Favoriten

Drei Jahre begleitete Regisseurin Ruth Beckermann eine Klasse von Schüler:innen im Alter von sieben bis zehn Jahren und ihre engagierte Lehrerin in einer Volksschule im Wiener Bezirk Favoriten, einem ehemaligen Arbeiterbezirk, der medial oft auch als „gefährlichster Bezirk von Wien“ gehandelt wird. Wie im gesamten System bestimmt auch hier akuter Mangel an Lehrer:innen und Betreuer:innen den Schulalltag, dabei haben mehr als sechzig Prozent der Wiener Volksschüler:innen Deutsch nicht als Erstsprache.

#### Eintrittspreise:

Normal	5,00 €	Kinderfilm	3,00 €
Ermäßigt	3,50 €	5er-Karte für	
10er-Karte	40,00 €	Kinderfilme	12,50 €

Reservieren Sie online auf [www.onikon.de](http://www.onikon.de). Wählen Sie dazu unter VORSTELLUNGEN Ihren bevorzugten Kinofilm zum Termin aus, tragen in die Eingabemaske Ihre Details ein und senden Ihre Reservierungsanfrage ab. Wir bestätigen automatisch den Eingang und schicken nach Prüfung der freien Kapazität eine Reservierungsbestätigung.

#### Veranstalter:

Filminitiative Herdecke e.V.  
Goethestr. 14  
58313 Herdecke  
[filminitiative@onikon.de](mailto:filminitiative@onikon.de) - [www.onikon.de](http://www.onikon.de)

